

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände
Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St.
Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2010)**

Heft 3: **Spitex und Demenz**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pflegetagung: Neue Versorgungsmodelle.

Die Tagung unter dem Motto neue Versorgungsmodelle wird auf die Bedürfnisse der Patienten eingehen, die Perspektive der WHO beleuchten, verschiedene neue Konzepte und Praxisbeispiele aus der ambulanten wie der stationären Pflege einbringen. Managed Care/Integrierte Versorgung und neue Rollen für die Pflegenden werden das Programm abrunden. Wir schliessen mit einem interaktiven Theater zum Thema «Gewalt im Alter».

Donnerstag, 26. August 2010
Universität Zürich

Das definitive Programm finden Sie demnächst unter: www.sggp.ch

Schweizerische Gesellschaft für Gesundheitspolitik
Société suisse pour la politique de la santé
Società svizzera per la politica della salute
Swiss Society for Health Policy

SGGP
SSPS



Ethik & häusliche Pflege

Pflegefachpersonen in der häuslichen Pflege werden häufig mit Entscheidungen konfrontiert, die sie eigenverantwortlich treffen müssen. Alltagsroutine, Zeitdruck sowie sprachliche oder geistige Einschränkungen der PatientInnen können zu ethischen Problemen führen. Weitere Stichworte sind: unterschiedliche Kulturen und Wertvorstellungen, Umgang mit Scham und Ekel, Fragen zur Urteilsfähigkeit und Selbstbestimmung, bis zur Konfrontation mit Suizidwünschen. Ethische Probleme werden zunächst oft als „ungutes Bauchgefühl“ wahrgenommen. Wir unterstützen Sie beim Schritt zum sachlichen Argument.

Wir vermitteln praxisnahe Ethikkompetenz, die im pflegerischen und medizinischen Arbeitsalltag konkret umgesetzt werden kann. In folgendem interdisziplinären Kurs erlernen Sie Methoden, die den Umgang mit belastenden Situationen (auch in der Spitex) erleichtern:

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Ethische Entscheidungsfindung im Gesundheitswesen

Beginn 01.10.2010, max. 22 Personen, 15 ECTS-Punkte
Weitere Informationen: info@dialog-ethik.ch, 044 252 42 01

www.dialog-ethik.ch/nd_d.php

DIALOG ETHIK
Interdisziplinäres Institut
für Ethik im Gesundheitswesen



Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit



Humor Bad Zurzach

Humor Bad Zurzach

Ein Glücksfall – Humor

11. Internationaler Humorkongress vom
17. bis 19. September 2010

Humor ist gesund, reduziert Stress und Schmerz und unterstützt ein offenes und heiteres Miteinander.

Namhafte Experten aus der Humor- und Lachforschung führen Sie im Erholungs- und Kurort Bad Zurzach durch ein vielseitiges Kongressprogramm:

Wissenschaftliche Fachreferate

Tipps und Tricks in Alltag und Beruf

Abendprogramme mit Michel Gammenthaler
und Clown-Varieté der Tamala Akademie

Sichern Sie sich schon heute ein Ticket und profitieren Sie vom Frühbucherrabatt bis 30. Juni 2010 unter:

www.humor-badzurzach.ch



Rehaklinik Bellikon
Der Name für Unfallreha

Kursangebot 2010

Lymphologischer Kompressionsverband im Pflegebereich

Montag, 27. und Dienstag, 28. September 2010

Leitung:

Inge Schott, Instruktoren ML/KPE
Absolventin SVEB 1 (Erwachsenenbildung)

Inhalt:

Theorie: Theoretische Grundlagen zur Kompression; Wichtigkeit und Wirkung der Kompression; Entstehung und Folgen von Ödemen; Einführung in Pathophysiologie, Symptomatik und Verlauf von Venenerkrankungen und Lymphödemen

Praxis: Grundlegender und modifizierter lymphologischer Kompressionsverband an Bein und Arm; Tipps und Tricks zur Verbandstechnik; Einsatz von verschiedenem Kompressionsmaterial; Umgang mit Kompressionsstrümpfen

Zielgruppen:

Pflegefachpersonal, Spitexfachpersonen

Anmeldeschluss: 27. Juli 2010

Kosten: Fr. 460.– inkl. Lymphologie-Schulungsset/Unterlagen

Anmeldung und weitere Infos unter

Rehaklinik Bellikon, Kurse und Kultur, CH-5454 Bellikon
Tel. 056 485 54 54/Fax 056 485 54 44

www.rehabellikon.ch/Kurse
events@rehabellikon.ch

suvacare
Sicher betreut